

# ENTSORGUNGSEMPFEHLUNG IKO ATELIA:

## Einleitung:

Das Grundprinzip der IKO atelia-Dachsysteme ist der „ZIRKULÄRE SYSTEMAUFBAU“.

Wir haben sichergestellt, dass die Kriterien, die ein zirkuläres Dachsystem erfüllen muss, bei allen zirkulären Dachsystemen von IKO atelia angewendet werden.

Das beginnt natürlich bereits bei der Basis. Das System als Ganzes ist so konstruiert, dass es am Ende der Lebensdauer demontiert werden kann, ohne dass die einzelnen Komponenten mit Teilen oder Rückständen der anderen verwendeten Materialien kontaminiert werden.

Die bituminöse Deckschicht eines IKO atelia-Systems, egal ob es sich um ein ein- oder zweischichtiges System handelt und selbst wenn eine Deckschicht aufgebracht wurde, kann immer leicht von dem darunter liegenden IKO enertherm Atelia-Dämmstoff getrennt werden. Dies gilt auch für die Dampfsperre, die als Teil des gewählten zirkulären IKO atelia-Dachsystems verwendet wird. Das freiwerdende Bitumen kann daher immer wieder als Sekundärrohstoff für neue Bitumendachbaustoffe verwendet werden.

Dieser Prozess wiederholt sich, sodass Bitumen endlos recycelbar ist.

Die IKO enertherm Atelia PIR-Dämmung, die am Ende der Lebensdauer der Dacheindeckung freigesetzt wird, ist für verschiedene neue Dämmanwendungen vollständig wiederverwendbar und behält dabei alle ihre Eigenschaften. Auch hier fällt am Ende der Nutzungsdauer des Daches kein Abfall an.

Auf diese Weise dient Ihr Gebäude während seiner Nutzungsdauer als Rohstoffdepot für die Zukunft. Das bezeichnet man als Urban Mining.

## Tipp:

Diese Entsorgungsempfehlung ist unverbindlich und dient der Beschreibung der Demontage von zirkulären IKO atelia Dachsystemen nach ihrer Nutzungsdauer.

Alle zirkulären IKO atelia Dachmaterialien (Dampfsperren, Unterspännbahnen und Deckschichten) können zurückgegeben werden, ebenso wie Polypropylen-Tüllen oder Teile davon.

Schrauben oder andere Eisen- und Nicht-Eisenmaterialien werden nicht zurückgenommen.

Alle weiteren Bedingungen für die Rücknahme von zirkulären IKO Dachsystemen sind im Rücknahme-Garantie-zertifikat beschrieben (siehe <https://atelia.iko.com/>).



### **Entsorgungsempfehlung zirkuläre IKO Dachsysteme, ein- und zweilagig, mechanisch befestigt:**

Schneiden Sie die Dachbahnen in der Ebene und an den Aufkantung neben den Befestigungselementen in einer Größe von bis zu 1 Quadratmeter ab.

Demontieren Sie die Polypropylen-Tüllen unter dem Druckverteilungsplattenteil, um die Dachabdeckung entfernen zu können.

Wenn die Dämmung beibehalten wird, muss der vertikale Teil der Polypropylen-Tülle in der Dämmung nicht entfernt werden.

Wenn die Dämmung erhalten bleiben soll, müssen Schutzmaßnahmen getroffen werden, um diese darunterliegende Dämmung nicht zu beschädigen.

Dachmaterialien, die zusammen mit Abdichtungen an Stellen wie Aufkantung und Details verklebt wurden, sollten so weit wie möglich abgeschnitten und entfernt werden.

Befreien Sie die Dacheindeckung von Elementen wie Klebefolien und Durchführungen, die von IKO nicht zurückgenommen werden können (Blei, Aluminium, Zink, usw.).

### **Entsorgungsempfehlung zirkuläre IKO Dachsysteme, lose, mit Ballast versehen:**

Entfernen Sie die Ballastsschicht aus Kies und/oder Fliesen.

Schneiden Sie die Dachbahnen in der Ebene in einer Größe von maximal 1 Quadratmeter ab.

An der Stelle, an der die Aufkantung angebracht sind, schneiden Sie sie entlang der Befestigungselemente in einer Größe von maximal 1 Quadratmeter ab.

Wenn die Dämmung erhalten bleiben soll, müssen Schutzmaßnahmen getroffen werden, um diese darunterliegende Dämmung nicht zu beschädigen.

Dachmaterialien, die zusammen mit Abdichtungen an Stellen wie Aufkantung und Details verklebt wurden, sollten so weit wie möglich abgeschnitten und entfernt werden.

Befreien Sie die Dacheindeckung von Elementen wie Klebefolien und Durchführungen, die von IKO nicht zurückgenommen werden können (Blei, Aluminium, Zink, usw.).

